

# **WTO**

## **System und Funktionsweise der Welthandelsordnung**

**Richard Senti**

**Institut für Wirtschaftsforschung der ETH Zürich**

Schulthess • Zürich

**vb** Verlag Österreich Wien

# INHALTSVERZEICHNIS

Erster Teil

**Vom GATT zur WTO** . . . . . 1

**1. Das GATT von 1947** . . . . . 3

1.1 Die ersten Vorschläge . . . . . 3

1.2 Die ITO, ein misslungener Kompromiss . . . . . 10

1.2.1 Die Konferenz von London . . . . . 11

1.2.2 Die Konferenz von Lake Success . . . . . 13

1.2.3 Die Konferenz von Genf . . . . . 13

1.2.4 Die Konferenz von Havanna . . . . . 14

1.2.5 Die Gründe des Scheiterns der ITO . . . . . 15

1.3 Das GATT als Teillösung . . . . . 20

1.3.1 Das Erarbeiten des Vertragstexts . . . . . 21

1.3.2 Der Vertragsabschluss . . . . . 23

**2. Die Weiterentwicklung des GATT** . . . . . 24

2.1 Die Vertragsänderungen . . . . . 25

2.1.1 Die Anpassung des GATT-Texts an die  
Havanna-Charta . . . . . 25

2.1.2 Die Verselbständigung des GATT . . . . . 26

2.1.3 Der verstärkte Miteinbezug der Dritten Welt \_\_\_\_\_ 29

2.2 Die Zusatzabkommen . . . . . 33

2.2.1 Das Antidumpingabkommen . . . . . 34

2.2.2 Das Abkommen über Technische  
Handelshemmnisse . . . . . 36

2.2.3 Das Abkommen über das öffentliche  
Beschaffungswesen . . . . . 37

2.2.4 Das Abkommen zur Auslegung und Anwendung  
der Art. VI, XVI und XXIII GATT . . . . . 37

2.2.5 Das Abkommen über Rindfleisch . . . . . 38

2.2.6 Das Abkommen über Milcherzeugnisse . . . . . 39

2.2.7 Das Abkommen zur Durchführung des  
Art. VII GATT . . . . . 39

2.2.8 Das Abkommen über Einfuhrlicenzverfahren ... 40

2.2.9 Das Abkommen über den Handel mit zivilen  
Luftfahrzeugen . . . . . 41

2.3	Die GATT-Runden . . . . .	41
2.3.1	Die erste GATT-Runde: Genf 1947. . . . .	42
2.3.2	Die zweite GATT-Runde: Annecy 1949. . . . .	44
2.3.3	Die dritte GATT-Runde: Torquay 1950/51. . . . .	45
2.3.4	Die vierte GATT-Runde: Genf 1955/56. . . . .	46
2.3.5	Die fünfte GATT-Runde: Dillon-Runde 1961/62 . . . . .	48
2.3.6	Die sechste GATT-Runde: Kennedy-Runde 1964-67. . . . .	50
2.3.7	Die siebte GATT-Runde: Tokio-Runde 1973-79 . . . . .	56
<b>3.</b>	<b>Die achte GATT-Runde als Beginn der WTO.</b> . . . . .	<b>64</b>
3.1	Das wirtschaftliche und politische Umfeld . . . . .	65
3.2	Die Vorbereitungsphase . . . . .	67
3.3	Die Ministererklärung 1986. . . . .	72
3.4	Der Verlauf der Verhandlungen . . . . .	75
3.4.1	Die erste Halbzeit . . . . .	76
3.4.2	Die zweite Halbzeit . . . . .	82
3.4.3	Die Verlängerung . . . . .	100
3.4.4	Der Verhandlungsabschluss. . . . .	103

## Zweiter Teil

<b>Die WTO als Institution</b> . . . . .	<b>107</b>
<b>1. Die Mitgliedschaft</b> . . . . .	<b>108</b>
<b>2. Die Organisationsstruktur</b> . . . . .	<b>113</b>
2.1 Der ursprüngliche Ansatz . . . . .	114
2.2 Das WTO-Organigramm . . . . .	115
2.3 Die WTO-Organe. . . . .	117
2.3.1 Die Ministerkonferenz . . . . .	117
2.3.2 Der Allgemeine Rat . . . . .	118
2.3.3 Die Räte des GATT, des GATS und des TRIPS .. . . .	119
2.3.4 Der Generaldirektor und das Sekretariat . . . . .	122
2.3.5 Die Ausschüsse und die Arbeitsgruppen . . . . .	123
<b>3. Die Beschlussfassung</b> . . . . .	<b>130</b>
<b>4. Die Streitschlichtung</b> . . . . .	<b>134</b>
4.1 Die Organe. . . . .	138

4.2	Das Verfahren . . . . .	140
4.3	Stärken und Schwächen des WTO- Streitschlichtungsverfahrens . . . . .	150

Dritter Teil

**Die gemeinsamen Vertragsinhalte der WTO . . . . . 153**

<b>1.</b>	<b>Die gemeinsame Zielsetzung . . . . .</b>	<b>156</b>
<b>2.</b>	<b>Die Meistbegünstigung . . . . .</b>	<b>159</b>
2.1	Die begriffliche Abgrenzung . . . . .	160
2.2	Der Anwendungsbereich . . . . .	163
2.2.1	Die Meistbegünstigung in der WTO- Vereinbarung . . . . .	163
2.2.2	Die Meistbegünstigung im GATT. . . . .	163
2.2.3	Die Meistbegünstigung im GATS. . . . .	166
2.2.4	Die Meistbegünstigung im TRIPS. . . . .	167
2.3	Die Ausnahmen. . . . .	168
2.3.1	Die historischen Präferenzen . . . . .	168
2.3.2	Die allgemeinen Präferenzen. . . . .	170
2.3.3	Die Schaffung von Integrationsräumen. . . . .	172
2.3.4	Die Gewährung von Ausnahmegenehmigungen .	173
2.3.5	Die speziellen Ausnahmen in GATS und TRIPS .	174
2.3.6	Die Sonderregelung der plurilateralen Abkommen	175
2.4	Die wirtschafts- und staatspolitischen Aspekte des Meistbegünstigungsprinzips. . . . .	176
2.4.1	Die wirtschaftspolitischen Aspekte. . . . .	176
2.4.2	Die staatspolitischen Aspekte. . . . .	179
<b>3.</b>	<b>Das Inländerprinzip. . . . .</b>	<b>182</b>
3.1	Die vertraglichen Bestimmungen. . . . .	184
3.2	Der materiellrechtliche Inhalt des Inländerprinzips. . . . .	187
3.2.1	Der Geltungsbereich. . . . .	187
3.2.2	Die Abgaben und Belastungen im Inland. . . . .	190
3.2.3	Die Rechtsvorschriften. . . . .	191
3.3	Offene Fragen. . . . .	193
<b>4.</b>	<b>Die Schaffung von Transparenz . . . . .</b>	<b>195</b>
<b>5.</b>	<b>Das Prinzip der Reziprozität . . . . .</b>	<b>200</b>
5.1	Die Reziprozitätsbestimmungen. . . . .	201

5.2	Die Argumente . . . . .	203
5.2.1	Das Verhandlungsargument . . . . .	203
5.2.2	Das Argument der "Terms of Trade". . . . .	204
5.2.3	Das Beschäftigungsargument . . . . .	204
5.2.4	Das Handelsbilanzargument . . . . .	204
5.2.5	Das Argument des Risikoverhaltens . . . . .	205
5.2.6	Das Argument des politischen Drucks . . . . .	205
5.2.7	Das Argument der Selbstrechtfertigung . . . . .	205
5.3	Von der traditionellen zur aggressiven Reziprozität . . . . .	206
<b>6.</b>	<b>Der Abbau von Handelshemmnissen . . . . .</b>	<b>210</b>
6.1	Die Argumente für und wider den Freihandel . . . . .	211
6.2	Die tarifären Handelshemmnisse . . . . .	215
6.2.1	Die begriffliche Abgrenzung . . . . .	216
6.2.2	Die Bedeutung der tarifären Handelshemmnisse . . . . .	218
6.2.3	Die Zollpolitik der WTO im allgemeinen . . . . .	227
6.2.4	Die Änderung der Zollverpflichtungen . . . . .	230
6.3	Die nichttarifären Handelshemmnisse . . . . .	236
6.3.1	Die begriffliche Abgrenzung . . . . .	236
6.3.2	Die Bedeutung der nichttarifären Handelshemmnisse . . . . .	241
6.3.3	Die nichttarifären Handelshemmnisse im Güterhandel . . . . .	244
6.3.4	Die nichttarifären Handelshemmnisse im Dienstleistungsbereich . . . . .	255
<b>7.</b>	<b>Die Stellung der Entwicklungs- und Reformländer ..</b>	<b>257</b>
7.1	Die schrittweise Integration der wirtschaftlich schwächeren Staaten . . . . .	257
7.1.1	Der Nord-Süd-Konflikt . . . . .	258
7.1.2	Der Haberler-Bericht . . . . .	260
7.1.3	Der IV. Teil des GATT-Vertrags . . . . .	262
7.1.4	Das Allgemeine Präferenzsystem und die Ermächtigungsklausel . . . . .	263
7.1.5	Die Entwicklungsfragen in der Uruguay-Runde . . . . .	265
7.2	Die heute geltenden Sonderbestimmungen . . . . .	267
7.2.1	Die Präferenzierung . . . . .	267
7.2.2	Die Sonderbestimmungen im GATT. . . . .	271

7.2.3	Die Sonderbestimmungen in den Zusatzabkommen . . . . .	279
7.2.4	Die Sonderbestimmungen im GATS. . . . . \ .	287
7.2.5	Die Sonderbestimmungen im TRIPS. . . . .	289
7.3	Wirtschaftliche Rechtfertigung oder politischer Druck ..	291
<b>8.</b>	<b>Der Schutz der Umwelt</b> . . . . .	<b>294</b>
8.1	Die umweltrelevanten Bestimmungen der WTO. . . . .	295
8.1.1	Der institutionelle Rahmen. . . . .	295
8.1.2	Die Präambel des GATT und der WTO. . . . .	299
8.1.3	Der Artikel III GATT. . . . .	300
8.1.4	Der Artikel XI GATT. . . . .	300
8.1.5	Der Artikel XX GATT. . . . .	302
8.1.6	Das Agrarabkommen . . . . .	305
8.1.7	Das Abkommen über sanitärische und phyto- sanitäre Massnahmen . . . . .	305
8.1.8	Das Abkommen über Technische Handelshemmnisse. . . . .	307
8.1.9	Das Abkommen über Subventionen und Ausgleichsmassnahmen. . . . .	308
8.1.10	Das Allgemeine Dienstleistungsabkommen . . . . .	309
8.1.11	Das Abkommen über handelsbezogene Aspekte des geistigen Eigentums. . . . .	309
8.1.12	Das Abkommen über das öffentliche Beschaffungswesen. . . . .	309
8.1.13	Die Gewährung von "Waivers". . . . .	310
8.2	Neue Trends in der WTO-Umweltschutzpolitik . . . . .	311
8.2.1	Die Neudefinition der Produktgleichheit . . . . .	311
8.2.2	Die Ausweitung des Umweltschutzes auf extraterritoriale Bereiche. . . . .	317
8.2.3	Die Neubildung politischer Ziele. . . . .	319
8.3	Die möglichen Auswirkungen auf die WTO. . . . .	320

<b>1.</b>	<b>Die begriffliche Abgrenzung</b> . . . . .	328
<b>2.</b>	<b>Die Bedeutung des Güterhandels</b> . . . . .	329
<b>3.</b>	<b>Der Abkommensinhalt</b> . . . . .	332
3.1	Die Sonderbestimmungen . . . . .	333
3.1.1	Die Bestimmungen für Kinofilme . . . . .	333
3.1.2	Die Transit-Freiheit . . . . .	334
3.1.3	Die Gebühren und Formalitäten im Aussenhandel	336
3.1.4	Die Ursprungsbezeichnung . . . . .	338
3.1.5	Die Veröffentlichung und Anwendung von Handelsvorschriften . . . . .	340
3.2	Die Antidumpingmassnahmen . . . . .	343
3.2.1	Die zahlenmässige Entwicklung der Antidumpingmassnahmen . . . . .	344
3.2.2	Die US-Antidumpinggesetzgebung als Grundlage der GATT-Regelung . . . . .	346
3.2.3	Das Entstehen der GATT- Antidumpingbestimmungen . . . . .	348
3.2.4	Die Definition des Dumping . . . . .	351
3.2.5	Die Feststellung der Schädigung, der Bedrohung und der Verzögerung der wirtschaftlichen Entwicklung . . . . .	355
3.2.6	Die Einleitung des Verfahrens . . . . .	358
3.2.7	Die Festlegung von Antidumpingzöllen . . . . .	359
3.2.8	Die institutionellen Bestimmungen . . . . .	362
3.2.9	Anstehende Probleme . . . . .	363
3.3	Die Berechnung des Zollwerts . . . . .	366
3.3.1	Das Entstehen der Zusatzbestimmungen . . . . .	367
3.3.2	Die Berechnungsmethoden . . . . .	369
3.3.3	Die Institutionen und die Streitbeilegung . . . . .	372
3.3.4	Die Sonderstellung der Dritten Welt . . . . .	373
3.3.5	Die Grundausrichtung der Zollwertberechnung ..	373
3.4	Der Schutz der Zahlungsbilanz und die nicht- diskriminierende Anwendung mengenmässiger Handelsschranken . . . . .	374

3.4.1	Die Beschränkung zum Schutz der Zahlungsbilanz . . . . .	375
3.4.2	Die nicht-diskriminierende Anwendung mengenmässiger Handelsschranken . . . . .	378
3.4.3	Die Zusammenarbeit zwischen GATT und IMF . . . . .	379
3.4.4	Die Beurteilung der Zahlungsbilanzbestimmungen . . . . .	381
3.5	Die neue Subventionsordnung . . . . .	384
3.5.1	Vom ITO-Vorschlag zur heutigen WTO-Subventionsordnung . . . . .	385
3.5.2	Die gegenwärtig geltende Subventionsordnung .. . . .	390
3.5.3	Die Notwendigkeit weiterer Verhandlungen . . . . .	402
3.6	Der Staatshandel . . . . .	404
3.6.1	Die Unterscheidung zwischen kommerziellem Staatshandel und öffentlicher Beschaffung . . . . .	405
3.6.2	Die Bestimmungen des Art. XVII GATT. . . . .	406
3.6.3	Die Bestimmungen des Art. II GATT. . . . .	414
3.6.4	Die Fortschreibung der Staatshandelsregeln . . . . .	416
3.7	Die dringlichen Schutzmassnahmen. . . . .	419
3.7.1	Das Entstehen der dringlichen Schutzmassnahmen . . . . .	420
3.7.2	Der materielle Inhalt der Schutzklausel . . . . .	423
3.7.3	Die Verfahrensvorschriften . . . . .	429
3.7.4	Die ungelösten Probleme. . . . .	432
3.8	Die allgemeinen Ausnahmen. . . . .	433
3.8.1	Die Vorbehalte . . . . .	434
3.8.2	Die einzelnen Massnahmen . . . . .	435
3.9	Die Ausnahmen zur Wahrung der Sicherheit . . . . .	445
3.9.1	Die Ausnahmebestimmungen . . . . .	446
3.10	Die Integrationsbestimmungen . . . . .	449
3.10.1	Das Entstehen der Integrationsbestimmungen . . . . .	451
3.10.2	Die weltwirtschaftliche Bedeutung der Integrationsräume. . . . .	453
3.10.3	Die geltenden WTO-Bestimmungen . . . . .	456
3.10.4	Offene Probleme. . . . .	461

Fünfter Teil

**Die GATT-Zusatzabkommen . . . . . 463**

**1. Das Agrarabkommen . . . . . 465**

1.1 Die Bedeutung des internationalen Agrarhandels. . . . . 468

1.2	Der Abkommensinhalt . . . . .	469
1.2.1	Die Grundausrichtung . . . . .	470
1.2.2	Die produktmässige Abgrenzung . . . . .	470
1.2.3	Die Bindung von Zugeständnissen . . . . .	471
1.2.4	Der Marktzutritt . . . . .	472
1.2.5	Der Abbau der internen Stützungen . . . . .	481
1.2.6	Die Reduktion der Exportsubventionen . . . . .	483
1.2.7	Die weiteren Bestimmungen . . . . .	485
1.3	Die Notwendigkeit weiterer Verhandlungen . . . . .	486
<b>2.</b>	<b>Das Abkommen über die Anwendung der gesundheitspolizeilichen und pflanzenschutzrechtlichen Massnahmen . . . . .</b>	<b>489</b>
2.1	Der Abkommensinhalt . . . . .	490
2.1.1	Die Zielsetzung . . . . .	490
2.1.2	Das Notwendigkeits-Erfordernis . . . . .	492
2.1.3	Der Wissenschaftlichkeits-Nachweis . . . . .	492
2.1.4	Die Harmonisierungs-Vorschrift . . . . .	493
2.1.5	Das Äquivalenz-Prinzip . . . . .	494
2.1.6	Die Rücksichtnahme auf regionale Unterschiede . . . . .	494
2.1.7	Die Transparenz . . . . .	495
2.1.8	Die Verwaltung und die Streitschlichtung . . . . .	495
2.2	Die Probleme bei der Vertragsumsetzung . . . . .	496
<b>3.</b>	<b>Das Abkommen über Textilien und Bekleidung . . . . .</b>	<b>501</b>
3.1	Der Textil- und Bekleidungshandel . . . . .	502
3.2	Die Handelsregelung vor der Uruguay-Runde . . . . .	505
3.3	Der Inhalt des WTO-Textilabkommens . . . . .	508
3.3.1	Die Zielsetzung . . . . .	509
3.3.2	Der Abbau der Handelsschranken . . . . .	510
3.3.3	Der Abbau der übrigen Handelsschranken . . . . .	512
3.3.4	Die Massnahmen gegen die Umgehung des Abkommens . . . . .	512
3.3.5	Die Schutzklausel . . . . .	513
3.3.6	Die Überwachung und Durchführung des Abkommens . . . . .	516

3.4	Ungelöste Probleme . . . . .	517
<b>4.</b>	<b>Das Abkommen über Technische Handelshemmnisse</b> . . . . .	<b>521</b>
4.1	Die Revision des ursprünglichen Abkommens. . . . .	522
4.2	Der Abkommensinhalt . . . . .	523
4.2.1	Die begriffliche Abgrenzung . . . . .	523
4.2.2	Die Zielsetzung. . . . .	525
4.2.3	Die Ausarbeitung, Annahme und Anwendung von technischen Vorschriften. . . . .	526
4.2.4	Die Ausarbeitung, Annahme und Anwendung von Normen. . . . .	527
4.2.5	Die Bewertung der Konformität. . . . .	527
4.2.6	Die gegenseitige Information. . . . .	528
4.2.7	Die Zusammenarbeit zwischen den Vertragsparteien. . . . .	529
4.2.8	Die Streitbeilegung . . . . .	529
4.3	Die Grenzen des Abkommens. . . . .	530
<b>5.</b>	<b>Das Abkommen über handelsbezogene Investitionsmassnahmen</b> . . . . .	<b>533</b>
5.1	Der Abkommensinhalt . . . . .	535
5.1.1	Anstehende Schwierigkeiten. . . . .	539
<b>6.</b>	<b>Das Abkommen über die Versandkontrolle</b> . . . . .	<b>541</b>
6.1	Der Anwendungsbereich. . . . .	542
6.2	Die Einzelbestimmungen des Vertrags. . . . .	543
6.2.1	Die Nichtdiskriminierung . . . . .	544
6.2.2	Die Transparenz. . . . .	545
6.2.3	Die vertraulichen Informationen. . . . .	545
6.2.4	Die Preiskontrolle. . . . .	546
6.2.5	Die Streitbeilegung . . . . .	547
6.3	Die Fortführung des Abkommens. . . . .	548
<b>7.</b>	<b>Das Abkommen über die Ursprungsregeln</b> . . . . .	<b>548</b>
7.1	Die Zielsetzung. . . . .	550
7.2	Der Abkommensinhalt . . . . .	551
7.2.1	Die begriffliche Abgrenzung der Ursprungsregeln . . . . .	551

7.2.2	Die Anwendungsvorschriften . . . . .	551
7.2.3	Die institutionellen Vorschriften. . . . .	553
7.2.4	Die Harmonisierung der Ursprungsregeln. . . . .	554
7.2.5	Die präferenziellen Ursprungsregeln. . . . .	554
<b>8.</b>	<b>Das Abkommen über Einfuhrlicenzverfahren</b> . . . . .	<b>555</b>
8.1	Der Abkommensinhalt . . . . .	557
8.1.1	Die Zielrichtung . . . . .	557
8.1.2	Die allgemeinen Bestimmungen . . . . .	558
8.1.3	Die automatischen Einfuhrlicenzverfahren. . . . .	559
8.1.4	Die nichtautomatischen Einfuhrlicenzverfahren . . . . .	559
8.1.5	Die Überwachung des Abkommens. . . . .	561
8.2	Die längerfristigen Perspektiven. . . . .	562

Sechster Teil

**Das Allgemeine Abkommen über den Handel mit Dienstleistungen (GATS).** . . . . . 563

<b>1.</b>	<b>Die begriffliche Abgrenzung</b> . . . . .	<b>565</b>
<b>2.</b>	<b>Die wirtschaftliche Bedeutung des internationalen Dienstleistungshandels</b> . . . . .	<b>569</b>
<b>3.</b>	<b>Der Abkommensinhalt</b> . . . . .	<b>571</b>
3.1	Die Zielsetzung . . . . .	572
3.2	Die allgemeinen Rechte und Pflichten. . . . .	573
3.2.1	Das Meistbegünstigungsprinzip. . . . .	573
3.2.2	Die Gewährung von Transparenz . . . . .	578
3.2.3	Die Begünstigung der Entwicklungsländer. . . . .	579
3.2.4	Das Recht auf Integration. . . . .	580
3.2.5	Die innerstaatliche Regelung . . . . .	581
3.2.6	Die Anerkennung von ausländischen Qualifikationserfordernissen. . . . .	583
3.2.7	Die Stellung der Monopole. . . . .	584
3.2.8	Die Ausnahmebestimmungen. . . . .	584
3.2.9	Die vorgesehenen Arbeitsprogramme. . . . .	587
3.3	Die spezifischen Rechte und Pflichten. . . . .	589

3.4	Die Nachverhandlungen. . . . .	593
3.4.1	Der Anhang zu Ausnahmen von Artikel II. . . . .	594
3.4.2	Der Anhang zum grenzüberschreitenden Verkehr natürlicher Personen. . . . .	594
3.4.3	Der Anhang zu Luftverkehrsdienstleistungen ...	595
3.4.4	Die Anhänge zu den Finanzdienstleistungen ....	596
3.4.5	Der Anhang zu Verhandlungen über Seeverkehrsdienstleistungen. . . . .	598
3.4.6	Die Anhänge zu Verhandlungen über die Telekommunikation. . . . .	600
<b>4.</b>	<b>Spezifische Merkmale des GATS.</b> . . . . .	<b>603</b>

Siebter Teil

	<b>Das Abkommen über handelsbezogene Aspekte des geistigen Eigentums (TRIPS).</b> . . . . .	<b>607</b>
--	---	------------

<b>1.</b>	<b>Das vertragliche Umfeld des TRIPS.</b> . . . . .	<b>612</b>
<b>2.</b>	<b>Der Inhalt des TRIPS-Abkommens.</b> . . . . .	<b>615</b>
2.1	Die Präambel. . . . .	615
2.2	Die allgemeinen Bestimmungen. . . . .	616
2.3	Die Verfügbarkeit und die Ausübung der Rechte des geistigen Eigentums. . . . .	620
2.3.1	Das Urheberrecht und die verwandten Rechte ..	620
2.3.2	Die Marken. . . . .	622
2.3.3	Die geographischen Angaben. . . . .	627
2.3.4	Die gewerblichen Muster. . . . .	632
2.3.5	Die Patente. . . . .	636
2.3.6	Die Topographien. . . . .	640
2.3.7	Der Schutz vertraulicher Informationen. . . . .	642
2.3.8	Die Bekämpfung der wettbewerbswidrigen Praktiken. . . . .	643
2.4	Die Durchsetzung der Rechte. . . . .	643
2.4.1	Die allgemeinen Pflichten. . . . .	644
2.4.2	Die zivil- und verwaltungsrechtlichen Verfahren	645
2.4.3	Die einstweiligen Massnahmen. . . . .	646

2.4.4	Die besonderen Anforderungen an die Grenzmassnahmen . . . . .	647
2.4.5	Die Strafverfahren . . . . .	647
2.4.6	Der Erwerb und die Aufrechterhaltung von Rechten . . . . .	648
2.5	Die weiteren TRIPS-Bestimmungen . . . . .	649
2.5.1	Die Schaffung von Transparenz . . . . .	649
2.5.2	Die Streitschlichtung . . . . .	649
2.5.3	Die Übergangsvereinbarungen . . . . .	650
2.5.4	Die institutionellen Regelungen und Schlussbestimmungen . . . . .	651
<b>3.</b>	<b>Die Argumente für und wider TRIPS.</b> . . . . .	<b>652</b>

Achter Teil

**Die plurilateralen Abkommen . . . . . 657**

<b>1.</b>	<b>Das Abkommen über den Handel mit zivilen Luftfahrzeugen . . . . .</b>	<b>659</b>
1.1	Die Zielsetzung . . . . .	660
1.2	Der Vertragsinhalt . . . . .	660
1.2.1	Die erfassten Handelsgüter . . . . .	660
1.2.2	Die betroffenen Handelshemmnisse . . . . .	661
1.2.3	Die öffentliche Beschaffung . . . . .	661
1.2.4	Die technischen Handelshemmnisse und Subventionen . . . . .	662
1.2.5	Die Überwachung und die Streitbeilegung . . . . .	663
1.3	Die ungelösten Probleme . . . . .	663
<b>2.</b>	<b>Das Abkommen über das öffentliche Beschaffungswesen . . . . .</b>	<b>664</b>
2.1	Von der ITO zum WTO-Übereinkommen . . . . .	665
2.2	Der Abkommensinhalt . . . . .	669
2.2.1	Die Zielsetzung . . . . .	670
2.2.2	Der Anwendungsbereich . . . . .	670
2.2.3	Die Grundprinzipien des Abkommens . . . . .	671
2.2.4	Die Vergabeverfahren . . . . .	674

2.2.5	Der Zuschlag des Auftrags . . . . .	676
2.2.6	Das Verbot von Kompensationsgeschäften . . . . .	677
2.2.7	Der Rechtsschutz . . . . .	678
2.2.8	Die Schlussbestimmungen . . . . .	679
2.3	Die noch zu lösenden Aufgaben . . . . .	680
Ausblick		
	<b>Probleme und mögliche Reformen . . . . .</b>	<b>683</b>
	Die erste WTO-Ministerkonferenz, Singapur 1996. . . . .	685
	Die zweite WTO-Ministerkonferenz, Genf 1998. . . . .	689
	Die dritte WTO-Ministerkonferenz, Seattle 1999. . . . .	691
	Der Reformbedarf der WTO. . . . .	696
	Literaturverzeichnis . . . . .	701
	Stichwortverzeichnis . . . . .	717